



Der Bundesverband Deutscher Steinmetze feiert sein 75-jähriges Bestehen in Nürnberg

Am 2. August 1949 gründete sich der Hauptverband des Deutschen Steinmetz- und Bildhauerhandwerks in Rüdesheim. Es waren schwere Zeiten, aber in Rückbesinnung auf die jahrhundertealte Tradition des Handwerks und dem Willen nach Zusammenhalt und Zukunftsoptimismus nach dem Krieg war das Bedürfnis groß, wieder eine Gemeinschaft zu bilden. Von Vorteil war, dass damals dem Handwerk noch eine große Bedeutung für die Gesamtwirtschaft beigemessen wurde. Es waren die Zeiten des Wiederaufbaus und ohne Handwerk ging es nicht. Das war den Bürgern und der Politik gleichermaßen bewusst. Trotzdem hatte das Steinmetz- und Bildhauerhandwerk immer wieder Herausforderungen zu bewältigen und musste sich den Aufgaben der Zeit stellen. Heute ist es ein traditionelles, aber gleichermaßen modern aufgestelltes Handwerk, das mit CNC-Maschinen und Knüpfel arbeitet. Jüngere Menschen zieht diese Welt der Gegensätze immer noch an ebenso wie der Wunsch, etwas für die Ewigkeit zu schaffen.

In 75 Jahren hat sich viel getan – im Steinmetzhandwerk und der Gesellschaft im Ganzen. Die Mitglieder wollen auf einer Festveranstaltung im Rahmen der Fach- und Branchenmesse Stone+tec in Nürnberg auf Meilensteine ihrer gemeinsamen Arbeit zurückblicken, die Gegenwart beleuchten und Zukunftsmarker setzen. Staatssekretär Tobias Gotthardt wird eine Laudatio halten und Sebastian Brehm, MdB für Nürnberg-Nord sowie Holger Schwannecke, Generalsekretär des Zentralverbands des Deutschen Handwerks sind mit Grußworten Ehrengäste der Jubiläumsfeier. In die Veranstaltung integriert ist die Preisverleihung für den auf der Messe ebenfalls stattfindenden Nachwuchswettbewerb (siehe separate Pressemeldung). Dies ist ein wichtiges Signal, denn der Nachwuchs ist die Zukunft, und ein aktuell wichtiges Ziel der Verbandsarbeit ist es, die Zahlen der Auszubildenden wieder zu erhöhen und die jungen Steinmetz/innen und Bildhauer/innen mit motivierenden Maßnahmen und angemessenen Arbeitsbedingungen im Handwerk zu halten.

Informationen zur Jubiläumsveranstaltung:

Ort: Stone+tec Messe, Messezentrum 1, Eingang West, Nürnberg, Bühne, Halle 11, BIV-Stand

Wann: Freitag, 21. Juni 2024, 17:00 - 19:00 Uhr, Steinmetzabend bis ca. 21:00 Uhr

Ehrengäste:

- Tobias Gotthardt, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
- Sebastian Brehm, MdB, finanz- und haushaltspolitischer Sprecher der CSU im Deutschen Bundestag, Landesvorsitzender der Mittelstandsunion Bayern
- Holger Schwannecke
Generalsekretär, Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH)
- Michael Ballenberger, Vorsitzender Bund Dt. Friedhofsgärtner im Zentralverband Gartenbau
- Christian Rohr, Geschäftsführer Bund Dt. Friedhofsgärtner im Zentralverband Gartenbau
- Andreas Teich, Vorsitzender Bundesfachgruppe Betonwerkstein, Fertigteile, Terrazzo und Naturstein
- Bernd Stahl, Fachverband Fliesen und Naturstein im Zentralverband Deutsches Baugewerbe e. V. (ZDB), Leiter Technische Ausschuss
- Präsident Hermann Graser und Geschäftsführer Reiner Krug, Deutscher Naturwerkstein Verband

Presse ist herzlich willkommen.

Pressekontakt:

Bundesverband Deutscher Steinmetze // AP: GF Sybille Trawinski

Weißkirchener Weg 16 // 60439 Frankfurt am Main // Telefon: 0160 90613552

info@biv-steinmetz.de // www.biv-steinmetz.de // www.steinmachtstolz.de